

RS OGH 1987/12/16 3Ob104/87, 3Ob74/92, 3Ob147/93, 3Ob167/93

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 16.12.1987

Norm

EO §54 Z3

Rechtssatz

Die Bezeichnung der das Exekutionsobjekt bildenden Forderungen als der verpflichteten Partei "auf Grund von Werkverträgen zustehende Forderungen" ist ausreichend bestimmt.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 104/87

Entscheidungstext OGH 16.12.1987 3 Ob 104/87

Veröff: JBl 1988,529 = RdW 1988,353 = SZ 60/278

- 3 Ob 74/92

Entscheidungstext OGH 26.08.1992 3 Ob 74/92

Veröff: RPflSlgE 1993/28

- 3 Ob 147/93

Entscheidungstext OGH 15.09.1993 3 Ob 147/93

- 3 Ob 167/93

Entscheidungstext OGH 10.11.1993 3 Ob 167/93

Beisatz: Auch dann, wenn es sich beim Drittshuldner um eine Körperschaft öffentlichen Rechts handelt, bei der eine Vielzahl von Werkverträgen mit zahlreichen Vertragspartnern vorkommen kann. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0002082

Dokumentnummer

JJR_19871216_OGH0002_0030OB00104_8700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>